



27.03.2024 09:00 CET

Netzbetreiber Westfalen Weser Netz: Ableser unterwegs!

Von Dienstag, 2 April 2024, bis einschließlich Samstag, 20. April 2024, liest der kommunale Netzbetreiber Westfalen Weser wieder die aktuellen Zählerstände in folgenden niedersächsischen Kommunen ab:

- In Stadtoldendorf sowie in Arholzen, Deensen, Heinade, Lenne und Wangelstedt die Stromzähler.
- Im Auftrag der Stadtwerke Stadtoldendorf die Gaszähler in Stadtoldendorf.
- In Bodenwerder, Bevern, Delligsen, Eschershausen, Halle,

- Hehlen, Holzen und Ottenstein die Strom- und Gaszähler.
- In Dielmissen, Eimen, Golmbach, Heyen, Holenberg, Kirchbrak, Lüerdissen, Negenborn und Pegestorf die Stromzähler.
- In Barstrup die Stromzähler.
- Bad Nenndorf, Beckedorf, Haste, Hohnhorst und Suthfeld die Strom- und Gaszähler.
- In Apelern und Rodenberg die Strom- und Gaszähler sowie die Stromzähler in Pohle.
- In den Alfelder Ortsteilen Lütgenholzen und Brunkensen sowie in Coppengrave die Stromzähler.

Unterstützt wird der Netzbetreiber bei den Ablesungen durch einen Dienstleister, die Ifi GmbH. Die befugten Ableser*innen können sich durch einen Ausweis als Beauftragte von Westfalen Weser (Netz) ausweisen. Sie werden täglich in der Zeit von ca. 8.00 Uhr bis 19.00 Uhr und am Samstag von ca. 9.00 Uhr bis 16.00 Uhr die Zählerstände ablesen, und zwar unabhängig vom jeweiligen Energielieferanten. Die Zählerstände werden dem entsprechenden Unternehmen zur Verfügung gestellt.

Die Ableser*innen sind bemüht, alle Zählerstände zu erfassen. Sollten die Beauftragten die Kund*innen nicht antreffen, bekommen sie eine Terminkarte mit einem Terminvorschlag für einen zweiten Besuch. Wenn der Termin nicht passt, können Kund*innen mithilfe der Terminkarte ihre Zählerstände auch online eingeben. Sie müssen dann nichts weiter tun.

Haushalte, in denen in diesem Jahr keine Vor-Ort-Ablesung stattfindet, erhalten sofort ein Selbstableseschreiben.

—

Westfalen Weser

Wer die Zukunft nachhaltig gestalten will, muss heute gut vernetzt sein. Westfalen Weser baut und betreibt regionale Verteilnetze für Strom, Gas und Wasser, engagiert sich für Fernwärmekonzepte und investiert in Stadtwerke und energienahe Bereiche. Unsere Leistungen bündeln wir in einer starken, kommunalen Gruppe. Wir stehen für Vernetzung, Versorgung und Infrastruktur und verbinden die kommunalen Interessen mit den Chancen der Innovationen für die Region. Seit zehn Jahren sind wir kommunal erfolgreich.

56 Kreise und Kommunen sind an dem Unternehmen beteiligt. 24 weitere Kommunen sind Konzessionsgeber. Das operative Geschäft liegt in den beiden Tochterunternehmen, der Westfalen Weser Netz GmbH und der Energieservice Westfalen Weser GmbH. Bestehende und zukünftige Beteiligungen sowie Dienstleistungen werden in der Westfalen Weser Beteiligungen GmbH gebündelt.

Kontaktpersonen



Maria Pottmeier-Rath

Pressekontakt

Medien

maria.pottmeier-rath@ww-energie.com

+49 52 51 5 03 68 07